

VORLAGE

Gremium	Status	Datum
Werkausschuss VGBEN	öffentlich	01.02.2023

Erschließung des Neubaugebietes „Am Weiher“ in Seelbach**Sachverhalt:**

Die Ortsgemeinde Seelbach beabsichtigt eine Erweiterung des bestehenden Gewerbegebietes „Am Weiher“. Dafür wurde in der Zwischenzeit die 3. Änderung des Bebauungsplans erwirkt. Der Bebauungsplan setzt in der Hauptsache Gewerbeflächen fest, jedoch auch flankierend eine Mischgebietsfläche. Durch die Änderung des Bebauungsplans ist diese Mischgebietsfläche inzwischen zu 100% bebaubar (vorher zu 50%; siehe Anlage Geltungsbereich).

Verkehrstechnisch wird das geplante Gebiet durch die Straße „Am Weiher“ erschlossen. Außerdem soll das Flurstück 90 in der Flur 11 als Verkehrsanlage zur Erschließung ausgebaut werden. Es sind 4 Baugrundstücke geplant, welche katasteramtlich vermessen sind. Das vom Ingenieurbüro GBI aus Montabaur beplante Gebiet ist unbebaut und wird derzeit als Wiese genutzt.

Die Erschließung des Gebietes mittels Kanal- und Wasserleitungen ist über das vorhandene Versorgungsnetz bzw. die vorhandene Abwasserbeseitigung der Straße „Am Weiher“ vorgesehen. Es ist eine Entwässerung des Plangebietes im Mischsystem vorgesehen, wobei das anfallende Regenwasser auf dem Grundstück soweit möglich zur Versickerung gebracht werden soll. Rund 70 Meter Kanalleitungen (inklusive der Hausanschlüsse) und 150 Meter Wasserleitung werden zur Erschließung verlegt. Im Zuge der Maßnahme wird die Wasserleitung über das Plangebiet (Zuwegung Flurstück 90) hinaus verlegt, um einen zukünftigen Ringschluss bis hin zur Obernhofen Straße in Seelbach zu ermöglichen.

Ebenso werden für den perspektivischen Ausbau von Telekommunikationsleitungen Leerrohre mit verlegt.

Neben der Ortsgemeinde Seelbach und den Verbandsgemeindewerken Bad Ems – Nassau wird die Syna GmbH als Auftraggeber fungieren.

Die Bauarbeiten wurden nach VOB/A öffentlich ausgeschrieben. Zum Submissionstermin am 18.01.2023 sind drei Angebote eingegangen.

Nach Prüfung und Wertung der Angebote nach §16 VOB/A hat die Firma G. Koch GmbH, Westerburg das mindestbietende Angebot abgegeben.

Finanzielle Auswirkungen:

Das Angebot der Fa. G. Koch GmbH beläuft sich für die Titel Kanal und Wasser insgesamt auf brutto **90.649,40 €**.

Hierbei entfallen auf die Titel Kanalbau 44.585,19 € brutto (Los 3 Entwässerungskanalarbeiten zzgl. Anteil Los 4 Straßenbau VGW) und auf den Titel Wasserleitungsbau 38.709,42 € netto (Los 2 Trinkwasserversorgung zzgl. Anteil Los 4 Straßenbau VGW).

Die Kanal- und Wasserleitungsbaumaßnahme wurde auf insgesamt 72.732,21 € brutto geschätzt.

Das Angebot liegt somit ca. 24,59 % über der Kostenschätzung.

Unter Berücksichtigung der noch zu erwartenden Zusatzkosten für

- Ingenieur-Honorare	18.000,00 €
- Material Wasserleitung	7.140,00 €
- Kamerabefahrung einschl. Auswertung	2.000,00 €
insgesamt:	27.140,00 €

(brutto, für Kanal und Wasser) ergibt sich im Vergleich zu den Ansätzen im Wirtschaftsplan folgende Gesamtdarstellung:

Maßnahme	Angebotssumme brutto	Zusatzkosten (Schätzung)	Gesamtkosten	Ansatz Wirtschaftsplan 2023
Wasser netto	38.709,42 €	11.042,02 €	49.751,44 €	55.000,00 €
Wasser brutto	46.064,21 €	13.140,00 €	59.204,21 €	
Abwasser brutto	44.585,19 €	14.000,00 €	58.585,19 €	70.000,00 €
Gesamtkosten brutto	90.649,40 €	27.140,00 €	117.789,40 €	

Die Ansätze im Wirtschaftsplan 2023 für die Kanal- und Wasserleitungsarbeiten zur Erschließung des Neubaugebietes „Am Weiher“, Seelbach sind auskömmlich.

Beschlussvorschlag:

Die Firma G. Koch GmbH, Stadionstraße 3, 56457 Westerburg erhält den Auftrag für die Kanal- und Wasserleitungsarbeiten im Zuge der Erschließung des Neubaugebietes „Am Weiher“ in Seelbach zu einem Gesamtangebotspreis in Höhe von brutto 90.649,40 Euro.

Uwe Bruchhäuser
Bürgermeister